

## Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

**Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:**

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

**Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!**

**Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.**

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.079 € vom Finanzamt zurück!

**Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!**

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





202200314001

1	Name	<b>Anlage AUS</b> <small>Jeder Ehegatte / Lebenspartner mit ausländischen Einkünften hat eine eigene Anlage AUS abzugeben.</small>	
2	Vorname		
3	Steuernummer	lfd. Nr. der Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> stpfl. Person / Ehemann / Person A <input checked="" type="checkbox"/> Ehefrau / Person B
<b>Ausländische Einkünfte und Steuern</b>			
Steuerpflichtige ausländische Einkünfte, die in den Anlagen zur Einkommensteuererklärung enthalten sind und die im Quellenstaat nach dortigem Recht besteuert werden oder für die fiktive ausländische Steuern nach DBA anzurechnen sind – Anrechnung und Abzug ausländischer Steuern –			
4	1. Staat / Spezial-Investmentfonds	2. Staat / Spezial-Investmentfonds	3. Staat / Spezial-Investmentfonds
<b>9</b>			
<b>Einkünfte</b>			
<small>(einschließlich der Einkünfte nach § 20 Abs. 2 ASTG) – bei mehreren Einkunftsarten: Einzelangaben bitte lt. gesonderter Aufstellung –</small>			
5	Einkunftsquellen	Einkunftsquellen	Einkunftsquellen
6	Enthalten in Anlage(n) und Zeile(n)		
7	Einkünfte (einschließlich der gemäß § 3 Nr. 40 und § 3c Abs. 2 EStG steuerfreien Teile sowie Teilfreistellungsbeträge i. S. d. §§ 20, 21 InvStG)	EUR	EUR
8	In Zeile 7 enthaltene Einkünfte, für die § 3 Nr. 40 und § 3c Abs. 2 EStG Anwendung finden	EUR	EUR
9	In Zeile 7 enthaltene zu berücksichtigende Teilfreistellungsbeträge i. S. d. §§ 20, 21 InvStG	EUR	EUR
10	In Zeile 7 abgezogene ausländische Steuern nach § 34c Abs. 2 EStG	EUR	EUR
11	In Zeile 7 abgezogene ausländische Steuern nach § 34c Abs. 3 EStG	EUR	EUR
<b>Anzurechnende ausländische Steuern</b>			
12	für alle Einkunftsarten	EUR	EUR
13	In Zeile 12 enthaltene fiktive ausländische Steuern nach DBA	EUR	EUR
<b>Die Eintragungen in den Zeilen 14 bis 43 sind nur in der ersten Anlage AUS vorzunehmen.</b>			
<b>Pauschal zu besteuernde Einkünfte i. S. d. § 34c Abs. 5 EStG</b>			
14	In Zeile 7 nicht enthaltene Einkünfte, für die die Pauschalierung beantragt wird	EUR	EUR
<b>Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG</b> (in den Anlagen G, S enthalten)			
15	Inländische Einkünfte i. S. d. § 50d Abs. 10 EStG	EUR	EUR
16	Anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG	EUR	Ct



**Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte i. S. d. § 2a Abs. 1 EStG** zu den Zeilen 4 bis 14 und 31 bis 40 9

aus dem Staat	nach § 2a Abs. 1 Satz 1	noch nicht verrechnete Verluste 1985 bis 2021	nicht ausgleichsfähige Verluste / Gewinnminderungen 2022	enthalten in Anlage und Zeile	positive Einkünfte 2022	enthalten in Anlage und Zeile	Summe der Spalten 3, 4 und 6
1	2	3	4	5	6	7	8
		EUR	EUR		EUR		EUR
61 1	Nr. <input type="text"/> EStG						
62 2	Nr. <input type="text"/> EStG						
63 3	Nr. <input type="text"/> EStG						
64 4	Nr. <input type="text"/> EStG						
65 5	Nr. <input type="text"/> EStG						

**Nach DBA steuerfreie Einkünfte / Progressionsvorbehalt**

**Einkünfte i. S. d. § 32b EStG** ohne steuerfreien Arbeitslohn lt. Anlage N Zeile 22 und / oder 24 sowie ohne Einkünfte lt. Zeile 75

aus dem Staat	aus der Einkunftsquelle	Einkunftsart	Einkünfte
			EUR
66 1			810
67 2			811
68 3			812
69 4			813
70 5			814
71	Summe der ausländischen Kapitalerträge, die im Inland dem gesonderten Steuertarif nach § 32d Abs. 1 EStG unterliegen		817

In den Zeilen 66 bis 70 enthaltene

72	Gewinne aus gewerblichen Betriebsstätten, für die die Hinzurechnung nach § 2a Abs. 3 Satz 3 und Abs. 4 i. V. m. § 52 Abs. 2 Satz 3 und 4 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 AuslInvG vorzunehmen ist	815
73	außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34b EStG, soweit nicht in Zeile 72 enthalten	816

Bei den in den Zeilen 66 bis 70 erklärten Einkünften handelt es sich in Zeile  um ein Steuerstundungsmodell i. S. d. § 15b EStG.

**Hinweis zu den Zeilen 66 bis 70:**

Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Mitteilung über die Höhe der in Deutschland steuerfreien Einkünfte an den anderen Staat. Einwendungen gegen eine solche Weitergabe bitte als Anlage einreichen.

**Einkünfte i. S. d. § 32b EStG i. V. m. privaten Veräußerungsgeschäften nach § 23 EStG**

aus dem Staat	aus der Einkunftsquelle	Einkünfte
		EUR
75		826

Es wurden verbleibende negative Einkünfte nach § 10d EStG zum 31.12.2021 festgestellt.

Ich beantrage von einem Verlustrücktrag nach § 10d EStG in das Jahr 2021 abzusehen.  1 = Ja

**Nach DBA steuerfreie negative Einkünfte i. S. d. § 2a Abs. 1 EStG**

aus dem Staat	nach § 2a Abs. 1 Satz 1	noch nicht verrechnete Verluste 1985 bis 2021	nicht ausgleichsfähige Verluste / Gewinnminderungen 2022	positive Einkünfte 2022	Summe der Spalten 3 bis 5	positive Summe lt. Spalt 6 enthalten in Zeile
1	2	3	4	5	6	7
		EUR	EUR	EUR	EUR	
78 1	Nr. <input type="text"/> EStG					
79 2	Nr. <input type="text"/> EStG					
80 3	Nr. <input type="text"/> EStG					
81 4	Nr. <input type="text"/> EStG					
82 5	Nr. <input type="text"/> EStG					